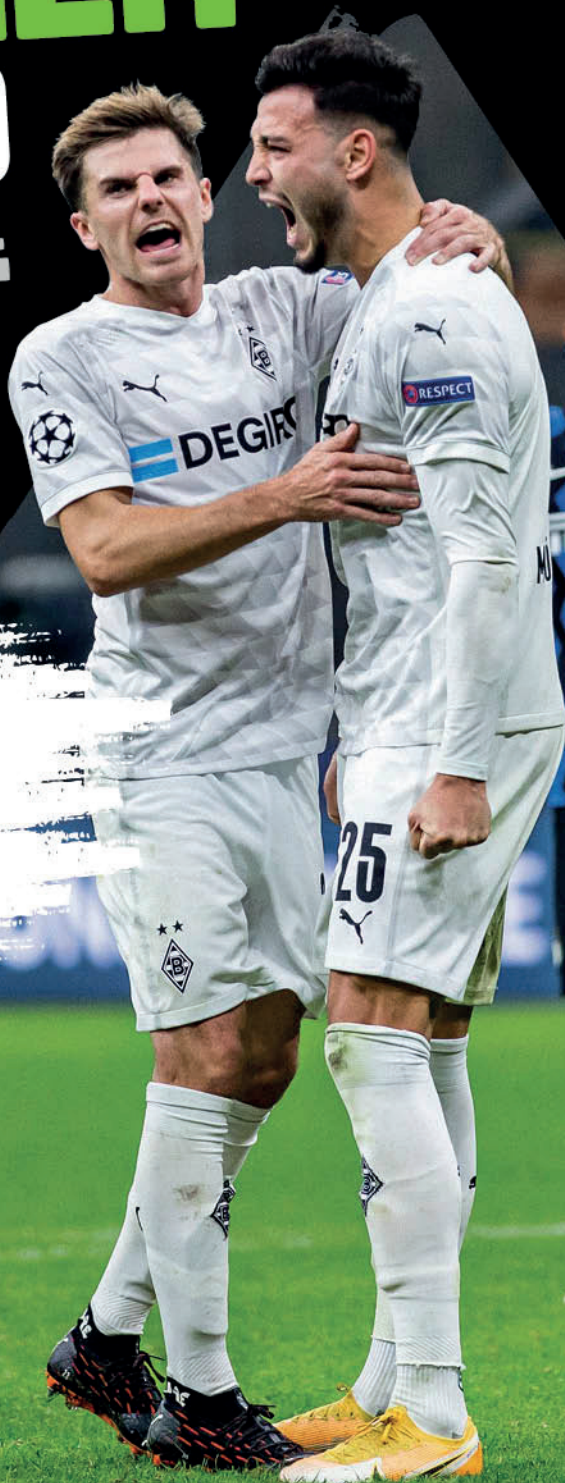


# FOHLEN ECHO

DER SPIELTAG



**BORUSSIA**  
**VS.**  
**REAL MADRID**  
**#BMGRMA**



# ARTIKEL

## ZUM SPIELTAG

#BMGRMA

T-SHIRT „CL“  
2020/21  
Größen: S - 2XL

19,95 €



[SHOP.BORUSSIA.DE](http://SHOP.BORUSSIA.DE)



# LIEBE BORUSSSEN.

Real Madrid kommt in den BORUSSIA-PARK! Die „Königlichen“, der nicht nur nach Auffassung vieler spanischer Fußballfans größte Klub der Welt, ist der erste Gast von Borussia Mönchengladbach in der Champions League 2020/21. Borussia gegen Real, natürlich weckt diese Begegnung Erinnerungen an große Momente unserer Vereinsgeschichte. An die beiden Spiele im Europapokal der Landesmeister im März 1976, und auch an die Partien im UEFA-Cup im Herbst 1985, als Borussia im Hinspiel 5:1 gegen Real gewann und dann doch noch nach einem 0:4 im Rückspiel in Madrid auschied.

Die Tatsache, dass wir dieses große Spiel aufgrund der Corona-Pandemie vor nur 300 statt 46.000 Zuschauern austragen müssen, tut uns weh. Wie viele Gladbach-Fans gibt es, die immer davon geträumt haben, einmal ein Spiel unserer Fohlen im BORUSSIA-PARK gegen Real Madrid zu sehen? Viele werden traurig sein, dass sie nicht dabei sein können – und wir sind traurig, dass wir ihnen diesen Wunsch nicht erfüllen können. Obwohl es unsere Mannschaft geschafft hat, sich für diesen wichtigsten Wettbewerb im europäischen Klubfußball und für solche Spiele gegen die größten Vereine der Welt zu qualifizieren. Und trotzdem wollen wir uns freuen auf diese Spiele, denn wir haben sie uns verdient, unsere Spieler haben sie sich verdient. Und ich bin sicher,

dass heute Abend Millionen von Fußballfans vor dem Fernseher sitzen und mit unserer Borussia mitfiebern werden.

Nach den Saisons 2015/16 und 2016/17 geht Borussia Mönchengladbach zum dritten Mal in der Königsklasse an den Start. In Real Madrid, Inter Mailand und dem Vorjahres-Halbfinalisten aus der Europa-League, Schachtar Donezk, haben wir eine sogenannte „Hammergruppe“ erwischt. Wir wollen trotzdem mutig und selbstbewusst auftreten, und mir gefällt, was unser Trainer Marco Rose gesagt hat: „Wir spielen, um weiterzukommen.“

Liebe Fans, liebe Borussia, ich wünsche Ihnen heute Abend viel Spaß bei unserem Spiel gegen Real Madrid. Genießen Sie es und drücken Sie unseren Jungs die Daumen!



**ROLF KÖNIGS**  
Präsident



## INHALT

<b>03</b>	<b>ANSTOSS</b>	<b>14</b>	<b>KADER</b>	<b>27</b>	<b>FAKTEN</b>
<b>04</b>	<b>FOTOSEITEN</b>	<b>16</b>	<b>POSTER</b>	<b>28</b>	<b>RUND UM</b>
<b>08</b>	<b>VOR DEM HEIMSPIEL</b>	<b>18</b>	<b>STATISTIK</b>	<b>29</b>	<b>KALENDER</b>
<b>10</b>	<b>STORY</b>	<b>20</b>	<b>ZAHL DES TAGES</b>	<b>30</b>	<b>FOHLENWELT</b>
	Nico Elvedi	<b>22</b>	<b>ZU GAST</b>		
<b>12</b>	<b>EINWURF</b>		Real Madrid		
	Lars Stindl	<b>26</b>	<b>FANS</b>		

## IMPRESSUM

**Herausgeber Borussia VfL 1900 Mönchengladbach GmbH**

• Hennes-Weisweller-Allee 1 • 41179 Mönchengladbach • T +49 2161 9293-1009 (20 ct/min aus dem Festnetz der DTAG, Mobilfunkpreis max. 60 ct/Anruf) • F +49 1806 1819 00 • **Kontakt** fohlenecho@borussia.de • **Redaktion** Markus Aretz, Michael Lessenich, Matthias Rech, Torsten Franken, Patrick Deckers, Andreas Kötter • **Gestaltung, Satz und Reproduktion** Lana Amann, Christian Bruns, Cathrin Crynen, Alexander Dahmen, Lydia Dombrowsky • **Herstellung** KARTEN Druck & Medien GmbH & Co. KG • Klosterhofweg 58 • 41199 Mönchengladbach • T +49 2166 9699-00 • **Fotos** Verheyen für Borussia, imago, Getty Images für DFL, Van der Velden • **Titelbild** Verheyen • **Verantwortlich für Anzeigen / Gesamtkoordination** Markus Aretz, Michael Lessenich, Sebastian Otten

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers





## INTER MAILAND – BORUSSIA

# 2:2

### UEFA CHAMPIONS LEAGUE, 1. SPIELTAG

Tore: 1:0 Lukaku (49.), 1:1 Bensebaini (63.FE),  
1:2 Hofmann (84.), 2:2 Lukaku (90.)



FSV MAINZ 05 – BORUSSIA

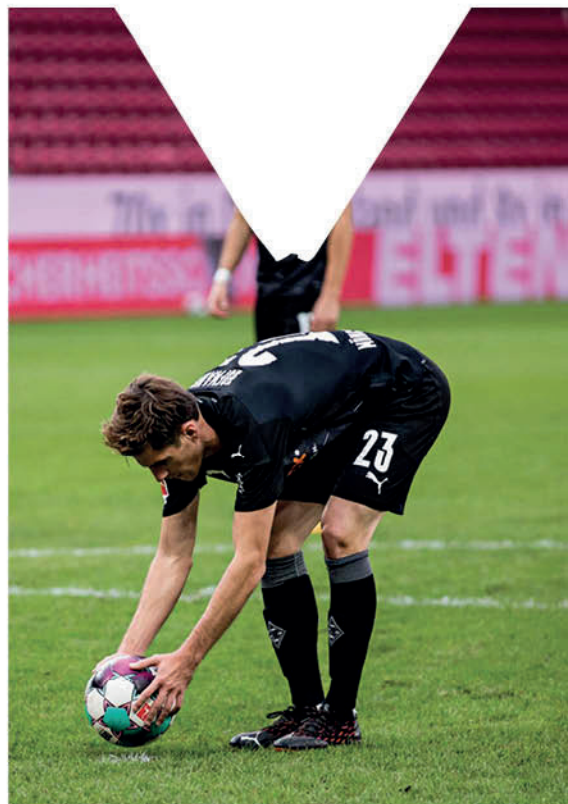
2:3

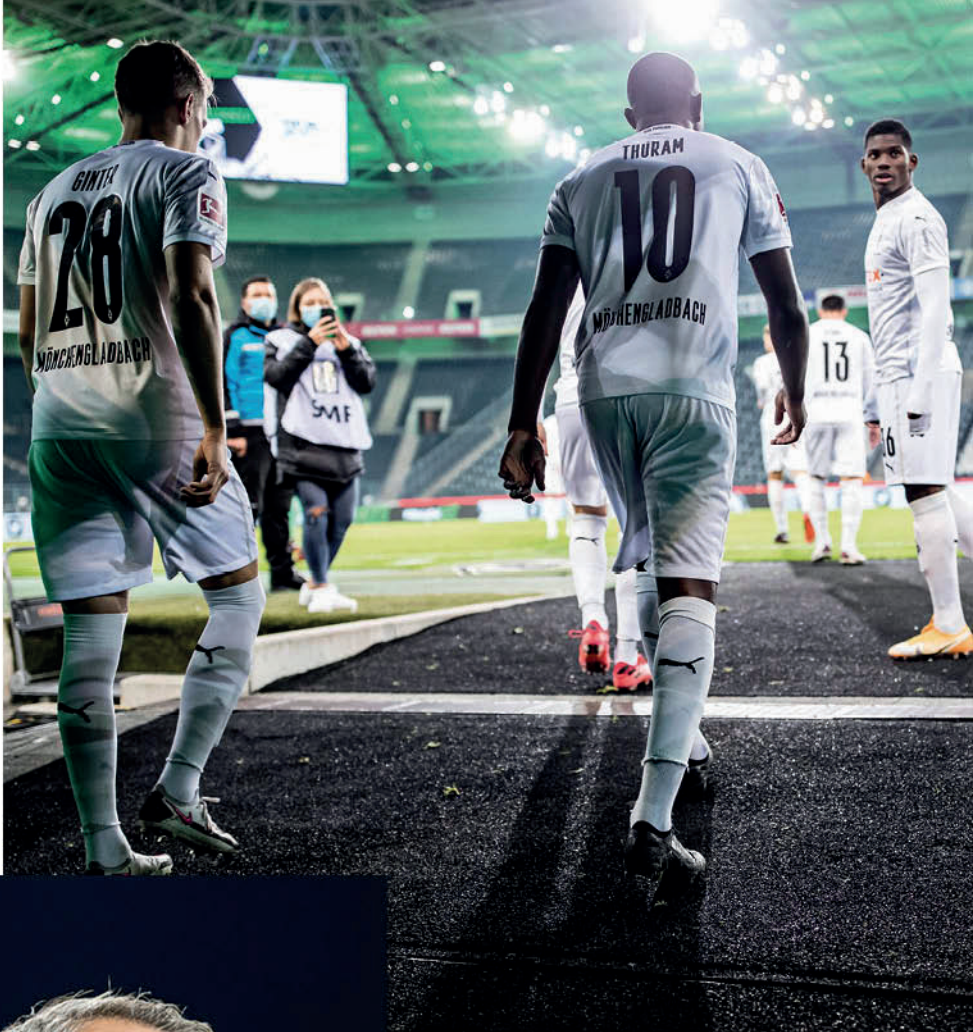
**BUNDESLIGA, 5. SPIELTAG**

Tore: 0:1 Stindl (15.), 1:1 Mateta (23.), 2:1 Mateta (36.),  
2:2 Hofmann (76. HE), 2:3 Ginter (83.)









**„WIR SUCHEN IN JEDEM SPIEL UNSERE CHANCE UND WOLLEN DEN SIEG.“**



# MUTIG AM LIMIT AGIEREN

**Nach dem 2:2 bei Inter Mailand erwartet die FohlenElf im BORUSSIA-PARK das nächste Weltklasse-Team. Gegen Real Madrid braucht der VfL eine Topleistung**

Manchmal ist es mit der Einordnung eines Ergebnisses so eine Sache. Eigentlich – da waren sich nach Abpfiff im San Siro alle einig – hätten alle Borussen im Vorfeld ein 2:2 bei Inter Mailand und damit einen Auswärtspunkt zum Champions-League-Auftakt sofort unterschrieben. „Vor der Partie haben uns sicherlich wenige zugetraut, dass wir bei Inter Mailand etwas mitnehmen“, so Jonas Hofmann. „Und jetzt muss ich sagen, dass ich sogar etwas enttäuscht bin über den einen Punkt.“ Schließlich reichte Hofmanns später Treffer nicht zum kompletten Überraschungscoup, weil Inter in Person von Romelu Lukaku eben noch später ausglich.

## DIE CHANCE SUCHEN

Der Auftakt in die Königsklasse hat zwei Dinge gezeigt: Zum einen, so das Urteil von Mittelfeldmann Christoph Kramer, merkte man den Fohlen in der ersten Halbzeit etwas zu viel Respekt vor dem renommierten Gegner und der allgemeinen Aufgabe Champions League an. Da stand man defensiv zwar recht sicher, kam aber offensiv kaum zum Zuge. Im zweiten Durchgang dagegen, als Mut, Unbekümmertheit und Spaß zurückkamen, war zu erkennen, dass man auf diesem absoluten Top-Niveau mithalten kann. „Wir müssen es genießen, in einem solchen Wettbewerb dabei sein zu dürfen. Das muss man auch auf dem Platz sehen“, meint Kramer. Schließlich hatte Trainer Marco Rose schon zuvor angekündigt: „Wir wollen in der Champions League eine Duftmarke setzen.“

Eine solche will die FohlenElf auch im ersten Heimspiel dieser UEFA Champions-League-Saison setzen. Und da wartet eine mindestens ebenso große Herausforderung auf die Mannschaft von Trainer Marco Rose wie am ersten Spieltag. In Real Madrid kommt ein Weltstar-Ensemble in den BORUSSIA-PARK. Von den letzten sieben Titeln in der UEFA Champions League gingen vier an den Rekordsieger dieses Wettbewerbs und noch nie sind die „Königlichen“ bereits in der Gruppenphase ausgeschieden. Umso wichtiger ist für die Madrilenen ein Erfolg in Mönchengladbach, nachdem das Auftaktmatch gegen Schachtar Donezk überraschend verloren worden ist (2:3). „Sie wissen, dass sie nun punkten müssen und werden entsprechend auftreten“, ist sich Rose sicher, der aber auch auf einen Lerneffekt seiner eigenen Mannschaft setzt: „Für uns, wird es darum gehen, gegen Madrid die letzte halbe Stunde des Mailand-Spiels von Beginn an auf den Platz zu bringen.“

Eine ordentliche Portion Mut sowie eine Leistung am oberen Limit sind also nötig, um auch gegen die Spanier etwas Zählbares einzufahren. Angst vor großen Namen empfindet Rose jedenfalls nicht: „Wir suchen in jedem Spiel unsere Chance und wollen den Sieg. Eine andere Zielsetzung würde unserem Charakter widersprechen. Für die Champions League haben wir ein Jahr lang hart gearbeitet. Jetzt wollen wir in diesem Wettbewerb das Bestmögliche erreichen.“

Torsten Franken  
Fotos: Borussia

#30  
NICO

# ELVEDI



## PERSÖNLICHES

**Geburtsdatum**  
30.09.1996  
**Geburtsort**  
Zürich (Schweiz)  
**Nationalität**  
schweizerisch  
**Größe & Gewicht**  
1,89 Meter, 81 Kilogramm

## FRÜHERE VEREINE

2005 – 2006 FC Greifensee  
2006 – 2015 FC Zürich

## EINSÄTZE FÜR BORUSSIA

146 Bundesliga-Spiele, 5 Tore  
10 DFB-Pokal-Spiele  
9 Champions-League-Spiele  
2 Champions-League-Qualifikationsspiele  
5 Europa-League-Spiele  
8 Regionalliga-Spiele



# OHNE GROSSE WORTE NACH GANZ OBEN

**Nico Elvedi ist bei Borussia zu einem der besten Innenverteidiger der Bundesliga gereift. Die Champions League ist für ihn die passende Bühne**

Auch Fußball-Stars haben Träume. Für Nico Elvedi geht mit der Champions League im Allgemeinen und mit dem Aufeinandertreffen mit Real Madrid im Besonderen ein solcher Traum in Erfüllung. „Wenn wir mit den Jungs aus der Mannschaft über unsere Wunschgegner gesprochen haben, habe ich immer gesagt: Real wäre mein Traumlos, es ist einfach der größte Klub, finde ich“, hat der Schweizer kürzlich verraten. Zudem sei Serge Ramos, Kapitän der „Königlichen“ wie der spanischen Nationalmannschaft, schon lange sein Vorbild. „Dass ich jetzt gegen ihn spielen werde, ist klasse“, freut sich Elvedi, der dann sogar schon früher, bei der knappen 0:1-Niederlage der Schweiz gegen Spanien in der Nations League, auf Ramos treffen sollte.

(Vor-)Freude ja, Nervosität oder gar Angst vor der Aufgabe Champions League ganz sicher nicht. „Wir wollen uns mit den Besten messen“, bestätigt Elvedi. Man gehe gewiss nicht in die Gruppenspiele, um nur ein bisschen Spaß zu haben. „Wir wollen da etwas bewegen und in Europa überwintern. Das ist unser Ziel“, so der 24-Jährige entschlossen.

Im sechsten Jahr ist der Eidgenosse nun bereits Borusse, hat sich, ausgehend von einem ohnehin schon guten Niveau, von Saison zu Saison gesteigert und zählt heute zu den besten Innenverteidigern der Bundesliga. Elvedi, seit Jahren auch einer der passsichersten Bundesliga-Spieler überhaupt, habe in der Vorsaison gemeinsam mit Weltmeister Matthias Ginter eines der besten Innenverteidiger-Duos in der Beletage des deutschen Fußballs gebildet, befand die *Rheinische Post* kürzlich.

Elvedi selbst führt seine nochmalige Leistungssteigerung auch auf Marco Rose zurück. „Ich habe noch mal einen Schritt nach vorne gemacht und unter dem neuen Trainer wieder ein paar Sachen dazugelernt“, sagt er. Die neue Spielweise verlange noch mehr als bisher, ganz eng am Mann zu sein, damit der Gegner kaum Zeit habe, sich in den Eins-gegen-eins-Duellen zu behaupten. Und auch als Persönlichkeit hat sich der gemeinhin eher zurückhaltende Charakter noch einmal weiterentwickelt.

## DANK MARCO ROSE NOCH MAL DAZUGELERNT

Heute scheut er sich nicht mehr, auf dem Rasen auch mal laut zu werden, wenn die Situation ein deutliches Signal erfordert. „Ein großer Lautsprecher werde ich aber wohl trotzdem nicht“, sagt er. Lieber sollen andere bewerten, was er könne.

Sorgen machen muss sich Elvedi diesbezüglich nicht. Als nach der vergangenen Top-Hinrunde – mit nur 18 Gegentreffern hatte Borussia die beste Defensive der Liga gestellt – vor allem Yann Sommer, Matthias Ginter und Denis Zakaria in den Medien gefeiert wurden, meldete sich Max Eberl zu Wort. „Nico Elvedi geht in der ganzen Bewertung etwas unter“, so Borsussias Sportdirektor damals. Für ihn stelle Elvedi mit Ginter und Zakaria ein unglaubliches Bollwerk dar. Auch wenn Zakaria gegen Real noch passen muss – Elvedi und Ginter werden alles dafür tun, die „königliche“ Offensive zu stoppen.

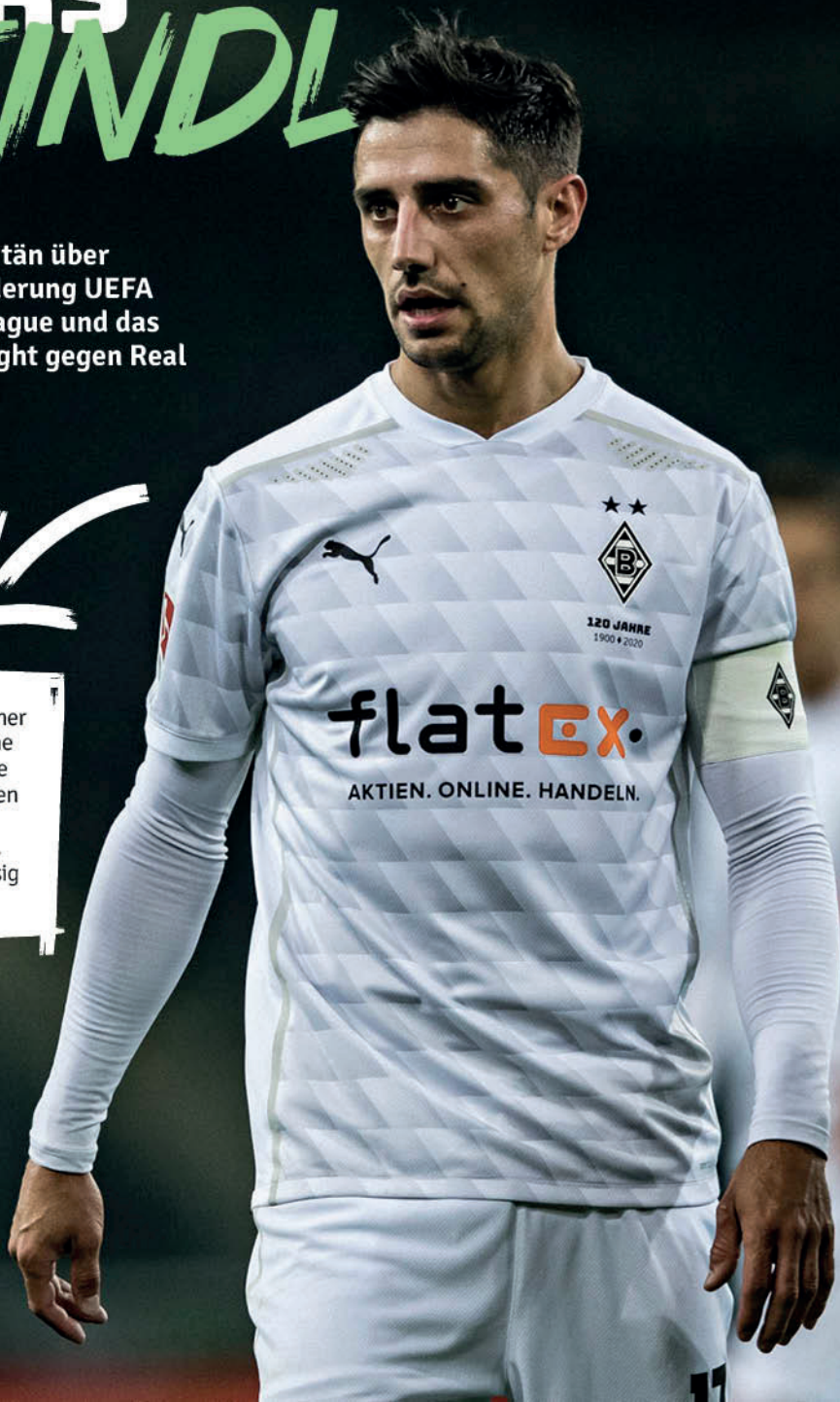
Andreas Kötter  
Foto: Borussia

# LARS STINDL

Borussias Kapitän über  
die Herausforderung UEFA  
Champions League und das  
heutige Highlight gegen Real  
Madrid



„Real Madrid ist einer  
der größten Vereine  
der Welt. Gegen die  
,Königlichen‘ spielen  
zu dürfen, ist ein  
Karriere-Highlight.  
Wir freuen uns riesig  
darauf.“





**„BRINGEN WIR UNSERE STÄRKEN AUF DEN PLATZ UND BEWEGEN UNS AN UNSEREM OPTIMUM, SIND WIR GEGEN GANZ VIELE MANNSCHAFTEN KONKURRENZFÄHIG, DANN WERDEN WIR IN DER CHAMPIONS LEAGUE EINE MENGE SPASS HABEN. WIR WOLLEN DIE CHAMPIONS-LEAGUE-ABENDE ZU ETWAS BESONDEREM MACHEN.“**



„Für uns gehört die Champions League nicht zur Normalität, wir betrachten sie als Belohnung für harte Arbeit und gute Leistungen. Wir wollen diese besonderen Abende genießen - und ehrgeizig sind wir natürlich auch. Sich mit den ganz Großen zu messen, das macht es doch für jeden Fußballer aus.“





**TOR**

 Yann Sommer <b>1</b> Geb. 17.12.1988	 Tobias Sippel <b>21</b> Geb. 22.03.1988	 Max Guhn <b>31</b> Geb. 05.04.1987	 Jan Oblakov <b>41</b> Geb. 18.11.2001
--	---	--	---

**ABWEHR**

 Michael Lenz <b>3</b> Geb. 08.02.1991	 Mamadou Bobo Sow <b>4</b> Geb. 21.05.1998	 Jordan Beyer <b>15</b> Geb. 19.05.2000	 Oskar Wendt <b>17</b> Geb. 24.10.1985	 Stefan Larin <b>18</b> Geb. 27.08.1992	 Nony Janschieke <b>24</b> Geb. 07.04.1999
---	---	--	---	--	---

 Rami Benabidin <b>25</b> Geb. 16.04.1995	 Matthias Ginter <b>28</b> Geb. 19.01.1994	 Nico Elvedi <b>30</b> Geb. 30.09.1996	 Roman Kuch <b>33</b> Geb. 21.12.2001	 Achim Beierle <b>40</b> Geb. 13.10.1999
--	---	---	--	---

**MITTELFELD**

 Christoph Kramer <b>6</b> Geb. 19.02.1991	 Dennis Zaccaria <b>8</b> Geb. 20.11.1996	 Hamed Walli <b>11</b> Geb. 16.04.1999	 Lars Schickel <b>13</b> Geb. 26.08.1988	 Wilfried Zaha <b>19</b> Geb. 24.03.1996	 Karim Bazzi <b>22</b> Geb. 09.09.1997
---	--	---	---	---	---

 Jonas Hofmann <b>23</b> Geb. 14.07.1992	 Tobias Altschäffl <b>26</b> Geb. 25.07.1999	 Famaoua Ouizera <b>27</b> Geb. 25.04.2002	 Florian Grillitsch <b>32</b> Geb. 16.03.1997	 Rocco Reitz <b>43</b> Geb. 29.05.2002
---	---	---	--	---

**STURM**

 Patrik Hermann <b>7</b> Geb. 12.02.1991	 Marcus Thuram <b>10</b> Geb. 06.08.1997	 Alassane Plea <b>14</b> Geb. 10.03.1993	 Ibrahima Traoré <b>16</b> Geb. 21.04.1988	 Julian Vielhaber <b>20</b> Geb. 17.09.1998	 Borek Eskandar <b>36</b> Geb. 14.02.1997
---	---	---	---	--	--

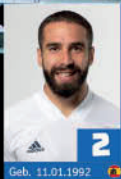
**TRAINER**

 Marco Rose Chef-Trainer Geb. 11.09.1976	 Alexander Zickler Co-Trainer Geb. 29.02.1974	 René Maritz Co-Trainer Geb. 04.09.1993	 Frank Geyrhofer Co-Trainer Geb. 02.04.1967	 Oliver Herrlich Assistentstrainer Geb. 01.05.1973	 Stefan Vogt Torwart-Trainer Geb. 09.03.1983	 Uwe Jantschke Torwart-Trainer Geb. 22.06.1958	 Eugen Polanski Trainer Geb. 17.03.1986
---	--	--	--	---	---	---	--





TOR



ABWEHR



MITTELFELD



STURM



TRAINER



Chef-Trainer  
Geb. 23.06.1972

Co-Trainer  
Geb. 23.11.1971



#10

MARCUS





THURAM



FOHLEN  
ELF



# DIE UEFA CHAMPIONS-LEAGUE-

## GRUPPE A

### 1. Spieltag

Bayern München – Atlético Madrid 4:0  
FC Salzburg – Lokomotive Moskau 2:2

Verein	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1. Bayern München	1	4:0	4	3
2. Lokomotive Moskau	1	2:2	0	1
FC Salzburg	1	2:2	0	1
4. Atlético Madrid	1	0:4	-4	0

### 2. Spieltag, Dienstag, 27. Oktober

Lokomotive Moskau – Bayern München (18:55 Uhr)  
Atlético Madrid – FC Salzburg (21:00 Uhr)

## GRUPPE B

### 1. Spieltag

Real Madrid – Schachtar Donezk 2:3  
Inter Mailand – Borussia 2:2

Verein	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1. Schachtar Donezk	1	3:2	1	3
2. BORUSSIA	1	2:2	0	1
Inter Mailand	1	2:2	0	1
4. Real Madrid	1	2:3	-1	0

### 2. Spieltag, Dienstag, 27. Oktober

Schachtar Donezk – Inter Mailand (18:55 Uhr)  
Borussia – Real Madrid (21:00 Uhr)

## GRUPPE C

### 1. Spieltag

Manchester City – FC Porto 3:1  
Olympiakos Piräus – Olympique Marseille 1:0

Verein	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1. Manchester City	1	3:1	2	3
2. Olympiakos Piräus	1	1:0	1	3
3. Olympique Marseille	1	0:1	-1	0
4. FC Porto	1	1:3	-2	0

### 2. Spieltag, Dienstag, 27. Oktober (21:00 Uhr)

FC Porto – Olympiakos Piräus  
Olympique Marseille – Manchester City

## GRUPPE D

### 1. Spieltag

Ajax Amsterdam – FC Liverpool 0:1  
FC Midtjylland – Atalanta Bergamo 0:4

Verein	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1. Atalanta Bergamo	1	4:0	4	3
2. FC Liverpool	1	1:0	1	3
3. Ajax Amsterdam	1	0:1	-1	0
4. FC Midtjylland	1	0:4	-4	0

### 2. Spieltag, Dienstag, 27. Oktober (21:00 Uhr)

FC Liverpool – FC Midtjylland  
Atalanta Bergamo – Ajax Amsterdam



# GRUPPENPHASE

## GRUPPE E

### 1. Spieltag

FC Chelsea – FC Sevilla 0:0

Stade Rennes – FK Krasnodar 1:1

Verein	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1. FK Krasnodar	1	1:1	0	1
Stade Rennes	1	1:1	0	1
3. FC Chelsea	1	0:0	0	1
FC Sevilla	1	0:0	0	1

### 2. Spieltag, Mittwoch, 28. Oktober

FK Krasnodar – FC Chelsea (18:55 Uhr)

FC Sevilla – Stade Rennes (21:00 Uhr)

## GRUPPE F

### 1. Spieltag

Zenit St. Petersburg – Club Brügge 1:2

Lazio Rom – Borussia Dortmund 3:1

Verein	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1. Lazio Rom	1	3:1	2	3
2. Club Brügge	1	2:1	1	3
3. Zenit St. Petersburg	1	1:2	-1	0
4. Borussia Dortmund	1	1:3	-2	0

### 2. Spieltag, Mittwoch, 28. Oktober (21:00 Uhr)

Borussia Dortmund – Zenit St. Petersburg

Club Brügge – Lazio Rom

## GRUPPE G

### 1. Spieltag

Dynamo Kiew – Juventus Turin 0:2

FC Barcelona – Ferencvaros Budapest 5:1

Verein	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1. FC Barcelona	1	5:1	4	3
2. Juventus Turin	1	2:0	2	3
3. Dynamo Kiew	1	0:2	-2	0
4. Ferencvaros Budapest	1	1:5	-4	0

### 2. Spieltag, Mittwoch, 28. Oktober (21:00 Uhr)

Juventus Turin – FC Barcelona

Ferencvaros Budapest – Dynamo Kiew

## GRUPPE H

### 1. Spieltag

Paris Saint-Germain – Manchester United 1:2

RB Leipzig – Istanbul Basaksehir 2:0

Verein	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1. RB Leipzig	1	2:0	2	3
2. Manchester United	1	2:1	1	3
3. Paris Saint-Germain	1	1:2	-1	0
4. Istanbul Basaksehir	1	0:2	-2	0

### 2. Spieltag, Mittwoch, 28. Oktober

Istanbul Basaksehir – Paris Saint-Germain (18:55 Uhr)

Manchester United – RB Leipzig (21:00 Uhr)

50



## Das UEFA Champions-League-Spiel bei Inter Mailand war Marco Roses 50. Partie auf europäischer Ebene als Trainer

Ein rundes Jubiläum hat VfL-Trainer Marco Rose in Mailand gefeiert. Die Partie bei Inter war Roses 50. Spiel auf europäischer Ebene auf der Trainerbank und das 2:2 im San Siro sicherlich einem solchen Jubiläum angemessen. Und dennoch feierte der 44-Jährige auch gleichzeitig eine Premiere. Für Rose war es das erste Spiel in der Gruppenphase der UEFA Champions League. „Zu Spielerzeiten war die Champions League mit meinen Qualitäten unerreichbar“, scherzte er noch Tage zuvor in einem Interview, angesprochen auf seine eigene Karriere als Spieler. Als Coach stand Rose mit Salzburg mehrfach kurz vor der Gruppenphase, scheiterte aber jedes Mal in der Qualifikation. In der UEFA Europa League gelang ihm dagegen mit den Österreichern in der Saison 2017/18 der Einzug bis ins Halbfinale. Auf dem Weg dorthin schaltete seine Mannschaft auch Real aus – allerdings Real Sociedad San Sebastián. Und ei-

nen internationalen Titel konnte Rose auch schon feiern: 2016/17 gewann er mit dem Salzburger Nachwuchs völlig überraschend die UEFA Youth League, das Pendant der Königsklasse für den Nachwuchsbereich.

### MARCO ROSES EUROPÄISCHE TRAINER-BILANZ

32 Siege, 12 Remis, 6 Niederlagen  
107:48 Tore

Torsten Franken  
Foto: Borussia



# VOLLTREFFER DES MONATS

**30%  
RABATT**  
AUF ALLE TASCHEN  
IM FOHLENSHOP



**SHOP.BORUSSIA.DE**





Im Sommer hat Real Madrid seine 34. Spanische Meisterschaft gefeiert. Wie so viele Zahlen bei den Königlichen ist auch das ein Rekord. Foto: imago images/Migueluez Sports

# DER GRÖSSTE KLUB DER WELT

**Die Königlichen, das weiße Ballett, die Galaktischen – in Real Madrid, dem erfolgreichsten Verein der Champions-League-Geschichte, erwartet Borussia eine wahre Herkules-Aufgabe**

Real Madrid, der Klub, der sich selbst als Größten der Welt bezeichnet. Quasi wie zur Beweisführung haben die Madrilenen bereits 13 Titel in Europas größtem Vereinswettbewerb (Champions League und Europapokal der Landesmeister) gesammelt – einsame Spitze. Im Sommer hat Real zudem seiner imposanten Titelsammlung den 34. Spanischen Meistertitel hinzugefügt. 19 nationale Pokalsiege, zwei UEFA-Cups, drei Weltpokale sowie vier Klubweltmeistertitel zieren unter anderem die Vitrinen im Vereinsmuseum. Und so sind die Königlichen selbstverständlich Dauergast in der „Königsklasse“. Real Madrid nimmt seit der Erstaustra-

gung 1955 zum 51. Mal teil – zum Vergleich: der FC Bayern war bislang „nur“ 37-mal dabei. Im Jahr 2000 zeichnete der Weltfußballverband FIFA Real Madrid als besten Fußballklub des 20. Jahrhunderts aus – Superlative über Superlative.

Auf der Bank sitzt in Zinedine Zidane eine Fußball-Legende. Der Franzose, der die Équipe Tricolore 1998 zum ersten Weltmeistertitel geführt hat, trainiert seit März 2019 bereits zum zweiten Mal die Königlichen. Und er ist ein genauso fleißiger Titelsammler wie sein Klub. Elf Titel hat der 48-Jährige bereits mit den Madrilenen gewonnen





– in gerade einmal etwas mehr als 200 Pflichtspielen im Dienste Real's. „Zidane ist der Schlüssel. Wir glauben an ihn und seine Arbeit“, urteilt Kapitän Sergio Ramos.

### „WOZU NOCH MEHR SPIELER?“

Der Real-Coach kann auf ein wahres Star-Ensemble zurückgreifen. Das Tor hütet der belgische Nationaltorwart Thibaut Courtois. An Sergio Ramos' Seite in der Innenverteidigung steht meist der französische Weltmeister Raphaël Varane. Im offensiven Mittelfeld sind der Kroat Luka Modric, Weltfußballer von 2018, oder der Spanier Isco für die kreativen Ideen zuständig. Taktgeber im zentralen Mittelfeld ist Toni Kroos, der zum Saisonstart in Spanien aufgrund einer Muskelverletzung zunächst noch pausieren musste, zuletzt beim 3:1-Erfolg in Barcelona aber wieder in der Startelf stand.

Fixpunkt im Sturm und ebenso gesetzt ist Karim Benzema. Der 32-jährige Franzose steht seit dem Abgang von Cristiano Ronaldo nach Turin deutlich mehr im Fokus.

Schlaflose Nächte scheint ihm dies allerdings nicht zu bereiten. Im Gegenteil: So sind die vergangenen beiden Saisons mit 27 bzw. 30 Pflichtspieltoren seine treffsichersten seit er 2009 aus Lyon kam. Zuletzt hat Benzema gar die Marke von 250 Pflichtspieltoren für Real Madrid durchbrochen. In der Historie des Hauptstadtclubs liegt er damit bereits auf dem vierten Platz. Knapp hinter den Vereinslegenden Alfredo di Stéfano, Raúl und eben Cristiano Ronaldo.

Real hat in dieser Saison keinen einzigen externen Neuzugang zu verzeichnen. „Wozu noch mehr Spieler? Es ist so schon schwer, eine Mannschaft zusammenzustellen, weil alle sehr gut sind. Jeder hat eine andere Meinung und meiner nach habe ich den besten Kader. Ich bin glücklich“, schwärmt Zidane. Zumal die Stars von morgen schon in den Startlöchern stehen: Die brasilianischen Außenstürmer Vinícius Júnior und Rodrygo sind Jahrgang 2000 und 2001.

Patrick Deckers



# DER TRAINER: ZINÉDINE ZIDANE EINE LEBENDE LEGENDE

Seine Titelliste ist lang – sehr lang. Champions-League-Sieger, Weltmeister, spanischer und italienischer Meister sowie Ballon d'Or-Gewinner 1998. Trotz dieser Erfolge wird längst nicht mehr nur über einen der besten Spieler aller Zeiten geredet. Auch als Trainer zählt Zinédine Zidane schon jetzt zu den ganz Großen, obwohl oder gerade weil der Franzose den Chefposten bislang nur in Madrid inne hatte. Eine spanische Meisterschaft und sagenhafte drei Champions-League-Titel feierten Real Madrid und Coach Zidane zusammen, bevor diese Erfolgsgeschichte 2018, nach zweieinhalb Jahren, ein zwischenzeitliches Ende finden sollte. „Ich ging damals, weil ich das für mich gebraucht hatte. Der Klub vermutlich nicht. Ich aber schon, deshalb musste ich in diesem Moment gehen“, erklärte „Zizou“ seinen Abgang.

Im Frühjahr 2019 kehrte der heute 48-Jährige vor allem auf Wunsch des Real-Präsidenten Florentino Perez zurück, der daraufhin verkünden ließ: „Zu Real Madrid kommt der beste Trainer der Welt. Wir sind stolz, dass du wieder bei uns bist. Du symbolisierst die Größe dieses Klubs.“ Für manch einen dürften diese Worte etwas pathetisch klingen, doch zeigte Zidane schnell, dass diese Entscheidung goldrichtig war. Nach zwei Jahren Abstinenz führte er Real Madrid wieder zurück auf den Thron der spanischen La Liga. Seine zweite Meisterschaft mit den wiedererstarkten Königlichen hat erheblichen Anteil daran, dass er jetzt schon der zweiterfolgreichste Trainer in der Geschichte des Klubs ist – und damit auch eine lebende Legende in Madrid, als Spieler und als Trainer.

Patrick Deckers  
Foto: imago images/PA Images

**Geburtstag:** 23. Juni 1972  
**Geburtsort:** Marseille (Frankreich)

**Erfolge als Trainer:**  
**Champions-League-Sieger**  
2016, 2017, 2018  
**Spanischer Meister** 2017, 2020  
**Spanischer Superpokalsieger** 2018, 2020  
**Klub-Weltmeister** 2017, 2018  
**UEFA-Supercup-Sieger** 2017, 2018



# SERGIO RAMOS DER STIERKÄMPFER

Sergio Ramos wusste schon im Sommer 2005 ganz genau, was er will: „Ich bin hier, um irgendwann Kapitän zu werden“, sagte der 19-jährige Neuzugang aus Sevilla bei seiner Vorstellung in Madrid. 15 Jahre ist das her und natürlich trägt er längst die Kapitänsbinde. Sowohl bei den „Königlichen“ als auch in der spanischen Nationalmannschaft. Ramos wird von seinen Gegnern gleichsam verehrt und gefürchtet, ob seiner kompromisslosen, kämpferischen Art. Nicht nur Carlo Ancelotti bezeichnete den heute 34-Jährigen einmal als „besten Verteidiger der Welt“.

Wohl kaum ein anderer Spieler repräsentiert Real Madrid und die Gier nach Siegen und Titeln so sehr, wie er – und gegen kaum einen Spieler dieser Welt treten Stürmer so ungerne an. „Ich kämpfe für meine Ziele und bin bereit, Opfer zu bringen. Ich habe den Charakter eines Stierkämpfers“, sagt Ramos über sich selbst. Der vierfache Champions-League-Sieger kann aber auch anders, gilt als technisch versiert, kopfballstark und gefährlich vor dem Tor. Über 650 Pflichtspiele hat der Weltmeister von 2010 bislang bestritten und dabei zahlreiche Torerfolge verzeichnet. Seit Juni ist er sogar der treffsicherste Verteidiger der spanischen Liga-Historie. „Ich bin keiner, der nur hinten klebt“, erklärt Ramos. „In meinen Adern fließt das Blut eines Mittelstürmers.“

Patrick Deckers

Foto: imago images/Alterphotos

**Geburtstag:** 30. März 1986

**Geburtsort:** Camas (Sevilla)

**Frühere Vereine:** FC Sevilla

**Champions-League-Sieger**

2014, 2016, 2017, 2018

**Spanischer Meister**

2007, 2008, 2012, 2017, 2020

**Spanischer Pokalsieger** 2011, 2014

**Spanischer Supercupsieger**

2009, 2013, 2018, 2020

**Klub-Weltmeister** 2014, 2016, 2017, 2018

**UEFA-Supercupsieger** 2015, 2017, 2018

**Weltmeister** 2010

**Europameister** 2008 und 2012





## BORUSSIAS FANBEAUFTRAGTE



Jan Ruoff, Thomas „Tower“ Weinmann, Jennifer Frankeser, Inklusionsbeauftragter Patrick Wolf (v.l.)

Hennes-Weisweiler-Allee 1 • 41179 Mönchengladbach

T +49 1806 1819-00 (Servicecenter)

E fans@borussia.de

Facebook Fanbeauftragte

Borussia Mönchengladbach

## FANPROJEKT DE KULL E.V.

Hehner Straße 54 • 41069 Mönchengladbach  
(Bushalte „Zur Schmiede“, Buslinie 15)

T +49 2161 6977-468

E info@dekull.de, www.dekull.de

Facebook Fanprojekt De Kull

Soziale Jugendarbeit, Beratung und präventive begleitende Fanarbeit:

Philip „Peppo“ Hülsen:

+49 160 9383 6035

Johannes „Hannes“ Kohlhaas:

+49 160 2134 5666

## FPMG SUPPORTERS CLUB E.V. IM FANHAUS

Gladbacher Straße 511 • 41179 Mönchengladbach  
(direkt am Parkplatz Messegelände,  
Bushalte „Dahlener Heide“, Buslinie 17)  
E info@fp-mg.de, www.fp-mg.de  
Facebook FPMG Supporters Club e.V.

**Kontakt: Dirk Kramer**

T +49 2161 5735-390 oder +49 152 2626 0508

E dk@fp-mg.de

**Öffnungszeiten FanHaus:**

Montag: 10:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch: 15:00 – 18:00 Uhr

Heimspiele: Ab 4 Std. vor bis 4 Std.  
nach jedem Spiel



# TOP 5 MEISTE SPIELE

IN DER UEFA CHAMPIONS LEAGUE (AKTUELLER KADER)



**YANN SOMMER**



**OSCAR WENDT**



**MICHAEL LANG**



**BREEL EMOLO**



**CHRISTOPH KRAMER**

Inklusive Champions-League-Qualifikation

Stand: 26.10.2020



## BORUSSIA-CHRONIK: ERGÄNZUNGSBAND 2015-2020

Vor zehn Jahren hat Borussia im Werkstatt-Verlag die 628-Seiten-starke Borussia-Chronik herausgebracht, welche unter anderem mit mehr als 1.000 Fotos und detaillierten Statistikseiten die VfL-Historie beleuchtet. Nach dem ersten Ergänzungsband, welcher die Jahre 2010 bis 2015 betrachtet, ist nun die zweite Erweiterung über die vergangenen fünf Jahre in den FohlenShops erhältlich. Die Eröffnung des Neubaus Borussia-8-Grad, das 4:2 in der UEFA Europa League beim AC Florenz, der Rücktritt von Lucien Favre und viele weitere große und kleine Erinnerungen der Jahre 2015 bis 2020 können auf 176 Seiten nachgeschlagen werden.

## LAZARO WIEDER IM MANNSCHAFTS- TRAINING

Foto: Borussia



Valentino Lazaro ist in der vergangenen Woche wieder ins Mannschaftstraining zurückgekehrt. Der 24-jährige Neuzugang hatte sich Ende August im Vorbereitungsspiel gegen die SpVgg Greuther Fürth eine Muskelverletzung zugezogen. Auch Denis Zakaria und László Bénékes arbeiten weiter an ihren Comebacks.

## DAS NEUE FOHLENECHO – DAS MAGAZIN IST DA

In den letzten Tagen durften sich Borussia-Mitglieder über die 66. Ausgabe des „FohlenEcho – Das Magazin“ freuen. Auf den insgesamt 138 Seiten steht vor allem die dritte Teilnahme an der UEFA Champions League im Vordergrund. Christoph Kramer schwärmt in einem ausführlichen Interview über die Faszination des Wettbewerbs, die drei Gruppengegner Inter Mailand, Real Madrid und Schachtar Donezk werden detailliert vorgestellt und elf Magische Europapokal-Nächte werden nochmal textlich sowie bildlich dargestellt. Daneben gibt es viele weitere interessante Geschichten über Borussia, wie die Vorstellung des Neuzugangs Hannes Wolf und des Youngsters Rocco Reitz.





# TERMINE

## BIS ZUM NÄCHSTEN HEIMSPIEL

### 31. OKTOBER

**BUNDESLIGA**

6. Spieltag

Borussia – RB Leipzig

18:30 Uhr, BORUSSIA-PARK



Foto: Borussia



**B-JUNIOREN-BUNDESLIGA-WEST**

6. Spieltag

Fortuna Düsseldorf – Borussia U17

11:00 Uhr, Paul-Janes-Stadion



Hacki Wimmer beschwert sich vergeblich: Schiedsrichter Leonardus van der Kroft hat etwas gegen Borussia's Weiterkommen.

# FAHNDUNG NACH VAN DER KROFT

## Das erste Treffen zwischen Real Madrid und Borussia im Europapokal der Landesmeister hat einen bitteren Nachgeschmack

1976 trifft Borussia im Viertelfinale des Europapokals der Landesmeister zum ersten Mal in einem Pflichtspiel auf Real Madrid. Das Hinspiel in Düsseldorf endet 2:2, dann tritt Borussia bei den Königlichen im ausverkauften Estadio Santiago Bernabeu an. VfL-Legende Hans-Jürgen Wittkamp erinnert sich ungerne an diesen 17. März 1976, dafür aber umso genauer: „Das war schon ein Höllenspektakel in Madrid. Die Atmosphäre war wahnsinnig, vor 120.000 Zuschauern. Und das Spiel lief eigentlich gut für uns. Dann gab es nach einer Flanke von rechts Getümmel im Strafraum, ich lasse den Ball von Brust oder Bauch abtropfen und knalle ihn volley rein.“ Wittkamp rennt in dem Bewusstsein, vielleicht das Tor zum Halbfinale geschossen zu haben, jubelnd bis zur Eckfahne. „Dann guckte ich mich um und merkte, da stimmt etwas nicht.“ Schiedsrichter Leonardus



van der Kroft will ein Handspiel Wittkamps gesehen haben, das Tor zählt nicht. „Beim zweiten, nicht gegebenen Tor pfeift der Schiedsrichter Abseits, obwohl mindestens drei Spieler näher zum Tor postiert sind als Torschütze Henning Jensen“, sagt Wittkamp. „Erstmal spielt man weiter, aber innerlich kocht man.“ Das Rückspiel endet 1:1 – immerhin einen Treffer von Jupp Heynckes lässt van der Kroft gelten. Doch Borussia ist raus. „Wir haben in der Kabine danach alles durcheinander gehauen, was nicht niet- und nagelfest war. Aber es ist eben auch nie bewiesen worden, dass das Spiel verschoben war“, sagt Wittkamp. In Mönchengladbach kursiert einige Tage später ein Fahndungsplakat, natürlich nicht ganz ernst gemeint. Heute hängt es in der „Kammer des Schreckens“ in der FohlenWelt.

Matthias Rech  
Fotos: Borussia, Strucken

## FOHLENWELT

### ÖFFNUNGSZEITEN

**Montag – Samstag** 10:00 – 18:00 Uhr  
(letzter Einlass 17:15 Uhr)

**Sonntag** 10:00 – 16:00 Uhr  
(letzter Einlass 15:15 Uhr)

**Feiertage** 10:00 – 16:00 Uhr  
(Geschlossen an Weihnachten – 24., 25. und 26. Dezember – sowie an Silvester und Neujahr)

### EINTRITTSPREISE

**Erwachsene** 12,00 € (ermäßigt 10,00 €)

**Kinder (7 bis 12 Jahre)** 7,00 €

**Kinder bis 6 Jahre** frei

**Familientarif**

**(2 Erwachsene und 2 Kinder)** 30,00 €





# # EQUAL GAME



RESPECT





UEFA  
CHAMPIONS  
LEAGUE

